



WERKSTATT- BERICHT No. 03 07 / 2019

WAS GEHT – WAS WIRD GEWERKT

Bereits gehen wir mit der PLANWERKSTATT in das fünfte Jahr. Es wird also gewerkt was das Zeug hält. Neben der täglichen Projektarbeit sind wir im letzten Jahr ein weiteres Mal umgezogen, bilden eine Elektroplanerin aus und haben Asylsuchenden Jugendlichen unseren Beruf vorgestellt.

Noch ein Tal weiter

Vom Limmattal ins Furttal.
Vom Furttal ins Glattal.



Die Stationen

Ein weiterer Umzug unserer «WERKSTATT» stand im letzten August auf dem Terminplan. Die Kisten wurden gepackt, der Umzug organisiert und los ging's! Mit tatkräftiger Unterstützung der jungen, kräftigen Pfadfindern und dem ganzen Werkstatt-Team zügelten wir unser Hab und Gut nach Oberglatt. In angenehmen Büroräumlichkeiten können wir unserer Arbeit mit klarem Kopf nachgehen. Verkehrstechnisch bestens erschlossen mit zwei S-Bahn-Linien direkt vor der Haustüre. Die gemeinsamen Pausen verbringen wir rund um die Werkbank oder auf der lauschigen Terrasse. Der Werkstatt-Chef tront im «Adlerhorst».

Kindheitserinnerungen

Das Kollegiengebäude 2 der Universität Zürich und das Corso, zwei geschichtsträchtige Gebäude in der Stadt Zürich!



Universität Zürich - Kollegiengebäude 2

Viele von uns waren als Kind im Zoologischen Museum, welches sich im obenstehenden Uni-Gebäude befindet, haben sich im Kino Corso einen Film angeschaut, oder waren in jungen Jahren an einer Tanzparty im Club Mascotte.

Und heute? Heute sind wir wieder in diesen beiden Gebäuden unterwegs. Aber nicht um ausgestopfte Tiere oder Kinofilme anzuschauen!



Stadt Zürich - Corso

Diesmal sind wir als Elektroplaner unterwegs und kümmern uns um eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Auflagen entsprechenden Energieversorgung, um Sicherheitsanlagen wie Brandmelde-, Notbeleuchtungs- und Rauchabzugsanlagen. Eine effiziente und stromsparende Beleuchtung, die Verkabelung der Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage zu planen gehört ebenfalls zu unseren Aufgaben. Die Gewährleistung der Nutzung steht im Vordergrund.

Dies sind nur zwei von vielen Projekten, in welche wir unser Wissen und Können einbringen.

Lehrbericht

Als ich auf der Suche nach einer Lehrstelle war, suchte ich eine Lehre als Hochbauzeichnerin. Ich kam nur durch Zufall auf den Beruf Elektroplanerin. Nach kurzer Zeit habe ich grosses Interesse für den Beruf Elektroplanerin gehabt und mich an diversen Orten beworben. Die PLANWERKSTATT RÜEGG AG hat mich als erstes zu einer zweitägigen Schnupperlehre eingeladen. Mir hat es so viel Spass gemacht, dass ich wusste, ich will eine Lehre als Elektroplanerin bei der PLANWERKSTATT RÜEGG AG machen. Die Lehre hier macht mir viel Spass. Ich freue mich, weitere drei Jahre meiner Lehre hier absolvieren zu dürfen.



Anna Ilic, Lernende Elektroplanerin 1. Lehrjahr

Beruf & Integration

Im März diesen Jahres haben wir einen Berufs-Präsentationstag für junge, an unserem Beruf interessierte, minderjährige und nicht begleitete Asylsuchende durchgeführt. Möglich gemacht hat dies ROBIJ, welche sich als Brückenbauer zwischen Unternehmen und diesen jungen Menschen verstehen.



Berufspräsentationstag

So kam es, dass am 15. März vier Jugendliche, begleitet von einer Vertreterin von ROBIJ zu uns in die PLANWERKSTATT kamen.

Am Vormittag haben wir ihnen unseren Beruf, die Tätigkeiten anhand von Plänen, Schemas, Berechnungen, ... erläutert. Nach dem gemeinsamen Mittagessen an

unserer Werkbank stand dann der Baustellenbesuch an. Hier konnten die vier Jungs dann 1:1 sehen, wie aus dem Plan Realität wird und konnten Drähte in die bereits verlegten Rohre einziehen.

Die Kerle waren den ganzen Tag sehr interessiert, neugierig und fasziniert von der Breite an Tätigkeiten, welche unser Beruf mit sich bringt. Nicht nur für die vier Jugendlichen war dieser Tag was Spezielles, auch unser Team hatte eine Menge gelernt und hatte Spass mit den aufgeschlossenen Jungs. Dabei haben wir vieles über das Leben der Vier erfahren. Haben sie uns teilweise auch über ihre dramatische Flucht aus ihrer Heimat erzählt. An zwei der Jungs konnten wir im Anschluss eine Schnupperlehre als Elektroinstallateur EFZ vermitteln. Beide haben so ihre künftige Lehrstelle gefunden und werden nun im August Ihre Ausbildung beginnen.

Verfasser:

Anna Ilic
Brigitte Fäh
Daniel Wicker
Andreas Rüegg